

1. Halbjahr 2017: Tecan mit starkem Auftragseingang und hohem Umsatzwachstum im Life Sciences Business

Finanzresultate erstes Halbjahr 2017

- Auftragseingang von CHF 291.2 Mio. (H1 2016: CHF 250.6 Mio.)
 - Wachstum von 16.7% in Lokalwährungen bzw. 16.2% in Schweizer Franken
 - Beide Geschäftssegmente mit zweistelliger Steigerung
- Umsatz von CHF 253.3 Mio. (H1 2016: CHF 235.3 Mio.)
 - Wachstum von 8.0% in Lokalwährungen bzw. 7.7% in Schweizer Franken
 - Organisches Wachstum von 3.4% in Lokalwährungen trotz hoher Vergleichsbasis durch positiven Einmaleffekt in der Vorjahresperiode
 - Hohes Wachstum im Life Sciences Business
- Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von CHF 41.3 Mio. (H1 2016: CHF 37.9 Mio.)
 - EBITDA-Marge von 16.3% (H1 2016: 16.1%), inklusive der Integrationskosten und Margenminderung im Zusammenhang mit Übernahmen
- Gewinn von CHF 25.7 Mio. (H1 2016: CHF 23.5 Mio.)
 - Gewinnmarge einschliesslich Integrationskosten von 10.1% (H1 2016: 10.0%)
 - Gewinn pro Aktie um 8.8% auf CHF 2.22 erhöht (H1 2016: CHF 2.04)
- Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit von CHF 31.7 Mio. (H1 2016: CHF 64.9 Mio.; inklusive einer Rückzahlung von Entwicklungskosten)
- Ausblick für das Gesamtjahr 2017 bestätigt

Operative Leistungen in der ersten Jahreshälfte 2017

- Grosse Fortschritte bei der Integration der im September 2016 akquirierten SPEware Corporation (jetzt Tecan SP, Inc.)
- Akquisition der Pulssar Technologies S.A.S. zur Erweiterung des Technologieportfolios im Partnering Business im Februar 2017
- Start eines neuen Plattform-Entwicklungsprojektes mit DiaSorin im Partnering Business

Männedorf, Schweiz, 16. August 2017 – Die Tecan Group (SIX Swiss Exchange: TECN) erzielte im ersten Halbjahr 2017 einen starken Auftragseingang und ein hohes Umsatzwachstum im Life Sciences Business.

David Martyr, CEO von Tecan, kommentierte: „Der Umsatz von Tecan hat sich im laufenden Geschäftsjahr erneut gut entwickelt. Besonders erfreulich ist das starke Wachstum in unserem Endkundengeschäft, dem Life Sciences Business, sowie im Komponentengeschäft als Teil des Partnering Business. Ebenso verzeichneten wir einmal mehr hohe Wachstumsraten in beiden

Geschäftssegmenten in China. Auch beim Gewinn konnten wir trotz der Verbuchung von Integrationskosten deutlich zulegen. Insgesamt lag die Entwicklung damit im Rahmen unserer Erwartungen.“

Finanzresultate für das erste Halbjahr 2017

Der Auftragseingang erhöhte sich im ersten Halbjahr 2017 um 16.7% in Lokalwährungen auf CHF 291.2 Mio. (H1 2016: CHF 250.6 Mio.); dies entspricht einer Zunahme von 16.2% in Schweizer Franken. Beide Geschäftssegmente konnten hierzu mit einer zweistelligen Wachstumsrate beitragen. Auf organischer Basis, d.h. ohne die neuen Gesellschaften SPEware (jetzt Tecan SP, Inc.) und Pulssar Technologies S.A.S., legte der Auftragseingang im ersten Halbjahr um 12.5% in Lokalwährungen bzw. 12.0% in Schweizer Franken zu. SPEware wird seit Oktober 2016 in der Jahresrechnung der Tecan Group konsolidiert und Pulssar, die im Berichtszeitraum nur einen geringen Beitrag leistete, seit März 2017. Wegen des starken Auftragseingangs, der die Umsätze deutlich überstieg, erhöhte sich auch der Auftragsbestand per 30. Juni 2017.

Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr um 8.0% in Lokalwährungen bzw. 7.7% in Schweizer Franken auf CHF 253.3 Mio. (H1 2016: CHF 235.3 Mio.). Dies entspricht einem organischen Wachstum von 3.4% in Lokalwährungen bzw. 3.1% in Schweizer Franken im Vergleich zur Vorjahresperiode. Im ersten Halbjahr 2016 profitierte das Geschäftssegment Partnering Business von einem positiven Einmaleffekt, da ein Firmenkunde die letzte grössere Bestellung für eine auslaufende Plattform getätigt hatte. Das Geschäftssegment Life Science Business wuchs erneut mit einer hohen Rate und konnte diesen Effekt mehr als ausgleichen.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen; EBITDA) erhöhte sich im Berichtszeitraum um 8.8% auf CHF 41.3 Mio. (H1 2016: CHF 37.9 Mio.). Die EBITDA-Marge stieg inklusive der Integrationskosten für Akquisitionen auf 16.3% des Umsatzes (H1 2016: 16.1%). Die leichte Margenverbesserung, die bereits im ersten Halbjahr erreicht wurde, war zum einen von positiven Volumen- und Preiseffekten getrieben; zum anderen steigerte Tecan die Effizienz in der Beschaffung und Produktion sowie in Forschung und Entwicklung.

Der Periodengewinn stieg im ersten Halbjahr 2017 um 9.6% und erreichte CHF 25.7 Mio. (H1 2016: CHF 23.5 Mio.). Dabei verbuchte Tecan für die Übernahmen von Sias, SPEware und Pulssar leicht höhere Integrationskosten als in der Vorjahresperiode. Die Gewinnmarge belief sich im ersten Halbjahr 2017 auf 10.1% des Umsatzes (H1 2016: 10.0%) und der Gewinn pro Aktie auf CHF 2.22 (H1 2016: CHF 2.04).

Der Geldzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit lag bei CHF 31.7 Mio. und damit niedriger als in der Vorjahresperiode, in der eine weitere Teilrückzahlung von Entwicklungskosten durch einen

OEM-Partner verbucht werden konnte (H1 2016: CHF 64.9 Mio.). Der operative Geldzufluss im ersten Halbjahr 2017 entsprach damit 12.5 % des Umsatzes.

Informationen nach Geschäftssegmenten

Life Sciences Business (Endkundengeschäft)

Im ersten Halbjahr 2017 stieg der Umsatz im Geschäftssegment Life Sciences Business um 18.2% in Lokalwährungen und erreichte CHF 138.2 Mio. (H1 2016: CHF 117.7 Mio.); in Schweizer Franken lag der Umsatz um 17.4% über dem Vorjahreswert. Auf organischer Basis, ohne die erstmalige Einbeziehung der Verkäufe von SPEware (jetzt Tecan SP), erhöhte sich der Umsatz im ersten Halbjahr 2017 um 9.5% in Lokalwährungen. Das Wachstum war dabei breit abgestützt. Verschiedene Instrumentenplattformen, das Servicegeschäft und ein erneut starkes Wachstum bei Verbrauchsmaterialien trugen dazu bei. Regional stach einmal mehr China mit einer hohen Wachstumsrate hervor. Der Auftragseingang im Life Sciences Business entwickelte sich sowohl organisch wie auch unter Einbeziehung von Tecan SP im Einklang mit den Umsätzen.

Das Betriebsergebnis des Segments stieg um 46.5% auf CHF 17.8 Mio. (H1 2016: CHF 12.2 Mio.). Diese positive Entwicklung resultierte in erster Linie aus dem Umsatzwachstum sowie aus weiteren Effizienzsteigerungen. Die Betriebsrendite steigerte sich um 250 Basispunkte auf 12.4% des Umsatzes (H1 2016: 9.9%).

Partnering Business (OEM-Geschäft)

Das Geschäftssegment Partnering Business erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von CHF 115.1 Mio. (H1 2016: CHF 117.6 Mio.). Dies entspricht einem Rückgang von 2.1% in Lokalwährungen wie auch in Schweizer Franken gegenüber der hohen Basis in der Vorjahresperiode, als die Umsatzentwicklung von der grösseren letzten Bestellung einer auslaufenden Instrumentenplattform profitiert hatte. Die fehlenden Umsätze der ausgelaufenen Instrumentenplattform konnten durch neue Instrumentenplattformen und durch ein starkes Wachstum im Komponentengeschäft sowie bei Serviceleistungen und Verbrauchsmaterialien annähernd kompensiert werden. Der Auftragseingang im Partnering Business erhöhte sich dagegen im ersten Halbjahr 2017 mit einer zweistelligen Rate. Die Akquisition von Pulssar Technologies, seit 1. März 2017 in der Jahresrechnung konsolidiert, hatte nur eine geringe Auswirkung auf die Umsätze. Auf organischer Basis, ohne Einbeziehung der Verkäufe von Pulssar, lag der Umsatz im ersten Halbjahr 2017 um 2.6% unter dem Vorjahreswert.

Das Betriebsergebnis des Geschäftssegments lag im Berichtszeitraum bei CHF 19.0 Mio. (H1 2016: CHF 20.9 Mio.). Hauptsächlich wegen der tieferen Umsätze und dem Produktmix lag die Betriebsrendite mit 16.4% des Umsatzes unter dem Wert der Vorjahresperiode (H1 2016: 17.7%).

Ergänzende Informationen

Regionale Entwicklung

In Europa lag der Umsatz in der ersten Jahreshälfte 2017 in Lokalwährungen um 13.1% und in Schweizer Franken um 14.0% unter dem Vorjahreswert. Diese Entwicklung war hauptsächlich dem positiven Einmaleffekt in der Vorjahresperiode im Geschäftssegment Partnering Business und der damit einhergehenden hohen Vergleichsbasis geschuldet. Das Life Sciences Business verzeichnete in dieser Region dagegen ein starkes Wachstum.

In Nordamerika erhöhte sich der Umsatz im ersten Halbjahr um 31.7% in Lokalwährungen und 33.0% in Schweizer Franken. Das Life Sciences Business verzeichnete in dieser Region ein hohes Wachstum, welches sowohl von einer soliden organischen Umsatzsteigerung wie auch vom erstmaligen Beitrag der SPEware-Produkte profitierte. Ebenso wuchs das Partnering Business mit einer deutlich zweistelligen Rate, unterstützt von einem starken Wachstum des Komponentengeschäfts.

Auch in Asien erzielte Tecan erneut ein deutliches Umsatzplus von 16.1% in Lokalwährungen und 15.0% in Schweizer Franken. Dabei steigerten beide Segmente den Umsatz mit einer zweistelligen Wachstumsrate, wiederum getrieben von der besonders positiven Entwicklung in China.

Wiederkehrende Umsätze mit Serviceleistungen und Verbrauchsmaterialien

Die wiederkehrenden Umsätze mit Serviceleistungen und Verbrauchsmaterialien wuchsen im ersten Halbjahr 2017 um 26.0% in Lokalwährungen bzw. um 25.5% in Schweizer Franken. Die hohe Umsatzsteigerung war sowohl vom starken organischen Wachstum wie auch vom erstmaligen Beitrag der SPEware-Verbrauchsmaterialien unterstützt. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze erreichte damit 44.7% am Gesamtumsatz, den bisher höchsten je erreichten Wert (H1 2016: 38.3%). Auf Serviceleistungen (einschliesslich Ersatzteile) entfielen dabei 23.1% des Gesamtumsatzes, auf Verbrauchsmaterialien (Kunststoff und Reagenzien) 21.6%.

Operative Leistungen in der ersten Jahreshälfte 2017

Bei der Integration der US-amerikanischen Gesellschaft SPEware Corporation (heute Tecan SP, Inc.) erzielte Tecan im ersten Halbjahr 2017 grosse Fortschritte. Dieses im September 2016 akquirierte Unternehmen ist ein führender Anbieter im Bereich der Probenvorbereitung für die Massenspektrometrie. Im Berichtszeitraum wurde die gemeinsame Vermarktung von Lösungen vorbereitet, bei denen sich die etablierten Automationsplattformen von Tecan und die Technologien von Tecan SP optimal ergänzen. Die Produkte von Tecan SP waren bisher hauptsächlich in Nordamerika erfolgreich und werden zukünftig von der starken globalen Vertriebsstruktur der

Tecan-Gruppe profitieren. Der Vermarktungsstart in Europa ist für die zweite Jahreshälfte 2017 geplant.

Ebenso kam Tecan mit der Integration der im März 2017 übernommenen französischen Pulsar Technologies S.A.S. gut voran. Die Pulsar-Präzisionspumpen erweitern das Technologieportfolio des Komponentengeschäfts von Tecan im Partnering Business und erfüllen anwendungsspezifische Kundenbedürfnisse in verschiedenen Marktsegmenten. Zurzeit laufen Vorbereitungen zur Verlagerung der Pulsar-Fertigung von Paris nach San Jose (USA), wo Tecan traditionell Komponenten entwickelt und herstellt.

Wie Ende Juni bekannt gegeben, startet Tecan im Partnering Business mit dem italienischen Partner DiaSorin ein gemeinsames Projekt zur Entwicklung einer neuen Plattform. Die neue Plattform soll eine Systemlösung im Bereich der Molekulardiagnostik bieten, die den kompletten Arbeitsablauf von der Probenvorbereitung bis zur Analyse abdeckt. Im Rahmen des Projektes wird DiaSorin die Fluent®-Laborautomationslösung von Tecan als Nukleinsäure-Extraktions-Plattform einsetzen. DiaSorin gehört zu den weltweit führenden Diagnostikunternehmen.

Gesunde Bilanz – hohe Eigenkapitalquote

Zum 30. Juni 2017 erhöhte sich die Eigenkapitalquote von Tecan auf 67.9% (31. Dezember 2016: 66.2%). Die Nettoliquidität (Flüssige Mittel und Anlagen abzüglich Bankverbindlichkeiten und -kredite) erreichte CHF 243.9 Mio. (31. Dezember 2016: CHF 242.3 Mio.). Das Aktienkapital der Gesellschaft lag zum Bilanzstichtag am 30. Juni 2017 bei CHF 1'164'778 (31. Dezember 2016: CHF 1'154'137), eingeteilt in 11'647'777 Namenaktien zu CHF 0.10 Nennwert.

An der ordentlichen Generalversammlung der Tecan Group vom 11. April 2017 stimmten die Aktionäre einer Dividende in Vorjahreshöhe bzw. von CHF 1.75 je Aktie zu. Die Auszahlung der Dividende von insgesamt CHF 20.3 Mio. erfolgte per 19. April 2017.

Ausblick für das Gesamtjahr 2017 bestätigt

Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet Tecan weiterhin ein Wachstum des Gruppenumsatzes von mehr als 6% in Lokalwährungen. Tecan erwartet auch weiterhin, die ausgewiesene EBITDA-Marge auf über 18% des Umsatzes zu steigern, einschliesslich akquisitionsbedingter Kosten in Höhe eines mittleren einstelligen Millionenbetrags in Schweizer Franken.

Diese Erwartungen zur Profitabilität basieren auf prognostizierten Durchschnittskursen für das Gesamtjahr 2017, wonach ein Euro CHF 1.07 entspricht und ein US-Dollar CHF 0.99. Sie enthalten keine Beiträge aus weiteren Akquisitionen.

Finanzbericht und Webcast

Der vollständige Halbjahresbericht 2017 kann auf der Internetseite des Unternehmens www.tecan.com in der Rubrik Investor Relations abgerufen werden. Im App Store steht zudem eine iPad-App für die Finanzberichte von Tecan zur Verfügung.

Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2017 werden heute um 10:00 Uhr (MESZ) in einer Telefonkonferenz kommentiert. Interessierte können die Präsentation auch mittels Audio-Webcast live auf www.tecan.com mitverfolgen. Ein Link zum Webcast wird unmittelbar vor Beginn der Präsentation aufgeschaltet.

Einwahlnummern bei telefonischer Einwahl:

Für Teilnehmer aus Europa: +41 (0)58 310 50 00 oder +44 (0)203 059 5862 (UK)

Für Teilnehmer aus den USA: +1 (1) 631 570 5613

Die Einwahl sollte möglichst 15 Minuten vor Beginn der Konferenz erfolgen.

Nächste Termine

- Der Bericht zum Geschäftsjahr 2017 wird am 14. März 2018 veröffentlicht.
- Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre von Tecan findet am 17. April 2018 statt.

Über Tecan

Tecan (www.tecan.com) ist ein weltweit führender Anbieter von Laborinstrumenten und Lösungen für die Branchen Biopharma, Forensik und Klinische Diagnostik. Das Unternehmen ist auf Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Automatisierungslösungen für Laboratorien im Life-Science-Bereich spezialisiert. Die Kunden von Tecan sind Pharma- und Biotechnologieunternehmen, Forschungsabteilungen von Universitäten sowie forensische und diagnostische Laboratorien. Als Originalgerätehersteller (OEM) ist Tecan auch führend in der Entwicklung und Herstellung von OEM-Instrumenten und Komponenten, die vom jeweiligen Partnerunternehmen vertrieben werden. Tecan wurde 1980 in der Schweiz gegründet. Das Unternehmen verfügt über Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstätten in Europa und in Nordamerika. In 52 Ländern unterhält es ein Vertriebs- und Servicenetz. Im Jahr 2016 erzielte Tecan einen Umsatz von CHF 506 Mio. (USD 511 Mio.; EUR 464 Mio.). Die Namenaktien der Tecan Group werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (TECN; ISIN CH0012100191).

Für weitere Informationen:

Tecan Group

Dr. Rudolf Eugster
Chief Financial Officer

investor@tecan.com
www.tecan.com

Martin Brändle
Vice President, Communications &
Investor Relations
Tel. +41 (0) 44 922 84 30
Fax +41 (0) 44 922 88 89

– Finanztabellen auf den nachfolgenden Seiten –

Tecan Gruppe – Finanzielle Berichterstattung
Konsolidierter Zwischenabschluss per 30. Juni 2017
 (Kennzahlen, ungeprüft)

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in %
Umsatz	253'283	235'258	7.7%
Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen	(133'423)	(122'959)	8.5%
Bruttogewinn	119'860	112'299	6.7%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>47.3%</i>	<i>47.7%</i>	
Verkauf und Marketing	(40'362)	(38'223)	5.6%
Forschung und Entwicklung	(23'524)	(22'876)	2.8%
Administration und Verwaltung	(25'951)	(23'806)	9.0%
Sonstiger betrieblicher Ertrag	24	343	-93.0%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	(490)	-	n.a.
Betriebsergebnis	29'557	27'737	6.6%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>11.7%</i>	<i>11.8%</i>	
Finanzergebnis	1'521	796	91.1%
Gewinn vor Steuern	31'078	28'533	8.9%
Ertragssteuern	(5'376)	(5'082)	5.8%
Periodengewinn	25'702	23'451	9.6%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>10.1%</i>	<i>10.0%</i>	

EBITDA	41'270	37'938	8.8%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>16.3%</i>	<i>16.1%</i>	

Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	2.22	2.04	8.8%
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	2.19	2.00	9.5%

Auftragseingang

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Auftragseingang	291'169	250'610	16.2%	16.7%

Segmentinformationen nach Geschäftssegmenten

Umsatz Dritte

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Life Sciences Business	138'185	117'699	17.4%	18.2%
Partnering Business	115'098	117'559	-2.1%	-2.1%
Total Umsatz	253'283	235'258	7.7%	8.0%

Segmentinformation 2017

Januar bis Juni, CHF 1'000	Life Sciences Business	Partnering Business	Corporate / Konsolidierung	Gruppe
Umsatz Dritte	138'185	115'098	-	253'283
Umsatz Intersegment	5'174	762	(5'936)	-
Total Umsatz	143'359	115'860	(5'936)	253'283
Betriebsergebnis	17'837	18'972	(7'252)	29'557
<i>In % des Umsatzes</i>	12.4%	16.4%		11.7%

Segmentinformation 2016

Januar bis Juni, CHF 1'000	Life Sciences Business	Partnering Business	Corporate / Konsolidierung	Gruppe
Umsatz Dritte	117'699	117'559	-	235'258
Umsatz Intersegment	5'465	753	(6'218)	-
Total Umsatz	123'164	118'312	(6'218)	235'258
Betriebsergebnis	12'174	20'894	(5'331)	27'737
<i>In % des Umsatzes</i>	9.9%	17.7%		11.8%

Umsatz nach Regionen (nach Standort der Kunden)

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Schweiz	4'695	3'677	27.7%	28.4%
Sonstiges Europa	91'330	107'974	-15.4%	-14.5%
Nordamerika	110'819	83'340	33.0%	31.7%
Asien	39'412	34'266	15.0%	16.1%
Übrige	7'027	6'001	17.1%	18.7%
Total Umsatz	253'283	235'258	7.7%	8.0%

Konsolidierte Bilanz

CHF 1'000	30.06.2017	31.12.2016	Δ in %
Aktiven			
Umlaufvermögen	540'458	534'290	1.2%
Anlagevermögen	201'380	201'871	-0.2%
Aktiven	741'838	736'161	0.8%
Passiven			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	141'220	141'956	-0.5%
Langfristige Verbindlichkeiten	97'161	107'120	-9.3%
<i>Total Verbindlichkeiten</i>	<i>238'381</i>	<i>249'076</i>	<i>-4.3%</i>
Eigenkapital	503'457	487'085	3.4%
Passiven	741'838	736'161	0.8%

Konsolidierte Geldflussrechnung

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in %
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit	31'712	64'929	-51.2%
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	(12'354)	(5'083)	143.0%
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	(17'867)	(21'151)	-15.5%
Umrechnungsdifferenzen	(363)	(248)	46.4%
Zunahme flüssiger und geldnaher Mittel	1'128	38'447	-97.1%
Flüssige und geldnahe Mittel für die Zwecke der Geldflussrechnung			
Am 1. Januar	246'744	208'434	18.4%
Am 30. Juni	247'872	246'881	0.4%

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

Januar bis Juni, CHF 1'000	2017	2016	Δ in %
Eigenkapital am 1. Januar	487'085	440'673	10.5%
Periodengewinn	25'702	23'451	9.6%
Sonstige Ergebnisse [Gewinn/(Verlust)] der Periode	1	(12'770)	n.a.
Dividendenausschüttung	(20'315)	(20'122)	1.0%
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	1'992	815	144.4%
Anteilsbasierte Vergütungen	8'992	7'775	15.7%
Eigenkapital am 30. Juni	503'457	439'822	14.5%